

Gottesdienst für Entschlafene mit Bezirksapostel Bernd Koberstein

Am 01.11.2015 feierte Bezirksapostel Bernd Koberstein, Kirchenpräseident der Gebietskirche Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland, mit ca. 650 Anwesenden einen Gottesdient in der Stadthalle Stadtallendorf für den Kirchenbezirk Marburg. In diesem Gottesdienst wurde in besonderer Weise der Verstorbenen gedacht und verlangenden Seelen im Jenseits wurden die Sakramente gespendet.

Koberstein baute den Gottesdienst auf dem Bibelwort aus 1. Johannes Kap. 5, Vers 5: "Wer ist es aber, der die Welt überwindet, wenn nicht der, der glaubt, dass Jesus Gottes Sohn ist?" auf. Der Bezirksapostel rief die Gemeinde eindringlich dazu auf, Jesus in die Mitte ihres Lebens zu nehmen, an ihn zu glauben und mit seiner Hilfe und seiner Gnade das Böse zu überwinden. Die daraus entstehende Liebe und Wärme sei ein schönes Lebenszeichen einer Gemeinde. Diese Wärme solle sich einladend und helfend auf Seelen in der jenseitigen Welt auswirken. Die Notwendigkeit, an Christus zu glauben, ihm nachzufolgen, sei nicht nur auf die Welt der Lebenden zu beschränken, so Bezirksapostel Koberstein. Die Apostel Haeck und Opdenplatz unterstrichen diese Gedanken in ihren Predigtbeiträgen.

9. November 2015

Text: Felix Frobel